



Hauptversammlung Jodlerchörli Eriswil

7. Januar 2023

Die Hauptthemen an der Hauptversammlung vom Jodlerchörli Eriswil waren die Aufnahme eines neuen Vereinsmitgliedes, die Wiederwahl vom Dirigenten und drei Vorstandsmitgliedern, das Konzert und Theater im März und die Teilnahme am Eidg. Joderfest in Zug.

Nach einem feinen Nachtessen im Restaurant Alpen in Eriswil starteten wir die 66. Hauptversammlung.

Der Präsident Marco Zaugg begrüßte alle Anwesenden zur Hauptversammlung, welche wiederum wie geplant im Januar durchgeführt werden konnte. Wir Jodler/innen mussten uns letztes Jahr bis in den Februar gedulden, bis wir unser geliebtes Brauchtum wieder ohne Einschränkungen ausüben durften. So konnten wir doch im Mai ein Frühlingskonzert durchführen und diverse schöne Auftritte geniessen.

Mutationen

Erfreulicherweise konnte dieses Jahr wieder ein neues Mitglied ins Chörli aufgenommen werden. Marcel Meer, welcher im 2. Bass singt, wurde von der Versammlung einstimmig ins Chörli aufgenommen. Der Präsident wünscht ihm alles Gute und viel Freude als Aktivmitglied. Leider mussten wir auch die Rücktritte von Christoph Zaugg und Joel Schiess entgegennehmen. Beide waren aktive Sänger und haben sich entschieden wegen beruflichen oder privaten Veränderungen den Austritt zu geben. Das Chörli wünscht den beiden für die Zukunft alles Gute.

Ehrungen

Walter Zuber wurde für seine 61 Jahre als Aktivmitglied vom Jodlerchörli geehrt. Der Präsident überreichte ihm einen Geschenkkorb und einen Gutschein für diese lange Zeit. Mit seiner fröhlichen Art, seinem Humor und seiner Stimme ist Walter immer noch eine Bereicherung für das Chörli. Merci Walter.

Der Präsident verdankte Fritz Zehnder und Ernst Nyffenegger, welche seit Jahren die Tombola am Konzert organisiert und durchgeführt haben, ihre Tätigkeit für das Chörli mit einem Geschenkkorb.

Für den erfolgreichen Abschluss seiner Dirigentenausbildung belohnte der Präsident Bruno Weingarts Leistung und sein Engagement fürs Chörli ebenfalls mit einem Geschenk.

Jahresbericht

Der Präsident liess in seinem Jahresbericht das vergangene Vereinsjahr noch einmal aufleben. Der eindrückliche Auftritt im KKL in Luzern, anlässlich des EJV-Neujahrskonzerts, wird uns noch lange in Erinnerung bleiben. Die Singproben durften wir ohne Einschränkungen im Februar wieder aufnehmen, somit konnten wir



wieder proben für das Frühlingskonzert im Mai. Die Durchführung der BKJV - Delegiertenversammlung, welche 2021 geplant war, durften wir im Februar durchführen, leider ohne Veteranenehrung. Das BKJV Jodlerfest in Ins, welches wir im Juni besucht haben und mit einer beeindruckenden gesanglichen Leistung vorgetragen haben, konnten wir ein „Sehr Gut“ mit nach Hause nehmen. Merci unserem Dirigenten für die gute Vorbereitung.

Weitere Auftritte waren der Fernsehauftritt im Potz-Musig mit Regina Krummenacher, die Jodler Reise nach Engelberg und auf den Titlis, das Jodlertreffen in Oberburg und diverse andere Auftritte. An der letzten Singprobe im Dezember konnten wir mit selbst hergestellter Pizza ein spezielles Vereinsjahr gemütlich und zufrieden abschliessen.

Wahlen

Wiedergewählt wurden für eine weitere Amtsdauer von 2 Jahren der Kassier Andreas Schneeberger, Sekretär Urs Heiniger, Beisitzer-/Materialverwalterin Erika Liechti, Dirigent Bruno Weingart und der Revisor Adrian Eggimann.

Tätigkeitsprogramm

Das Tätigkeitprogramm 2023 wurde einstimmig angenommen. Ein Höhepunkt wird sicher im März das Konzert & Theater mit dem Volksstück „Dr Ofemürggu“ von Paul Tanner sein. Weiter wurde beschlossen im Jahr 2024 das BKJV Jodlerfest in Langnau zu besuchen, 2025 ein Ausserkantonales und 2026 das Eidg. Jodlerfest in Basel zu besuchen.

Zu den Aktivitäten im laufenden Jahr zählen der Auftritt bei den Emmentaler Jodlern Konolfingen, der Auftritt beim Jodlerklub Reiden, die Sichlete in Walterswil und der Auftritt im Juli bei der ehemaligen Pfarrerin von Eriswil in der Kirche Saanen.

Ebenfalls im Programm sind diverse Geburtstagsingen, der Auftritt an der Predigtwoche im Oktober in der Kirche Eriswil und der gemeinsame Abschluss-Höck im Dezember.

Mit viel Zuversicht und Optimismus blicken wir in die Zukunft und sind froh, dass die Kameradschaft und der Zusammenhalt im Jodlerchörli immer noch vorhanden sind. Der Präsident machte uns allen Mut und ist überzeugt, dass wir gemeinsam diese Herausforderung meistern werden. Mit diesen Worten beendete der Präsident die 66. Hauptversammlung. Mit einem Dessert und Kaffee konnten wir den zweiten Teil des Abends noch ausführlich ausklingen lassen.



Bild: Marcel Meer, Walter Zuber, Fritz Zehnder, Ernst Nyffenegger

Bericht: Urs Heiniger